

EBERHARD KARLS
UNIVERSITÄT
TÜBINGEN



Arbeitsbedingungen, Sicherheitskultur und Patientensicherheit – Erste Ergebnisse der WorkSafeMed-Studie

Working conditions, safety culture and patient safety in hospitals: what predicts the safety of the medication process?
Gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (FKZ 01GY1325A)



Hintergrund

- Zunehmende Arbeitsverdichtung im Krankenhaus
- Vermehrt berufliche Belastung von Ärzten und Pflegekräften
 - Stress
 - Arbeitsbelastung
 - Mangelndes Wissen
 - Kommunikationsprobleme
 - Unzureichende Zusammenarbeit zwischen den Stationsmitarbeitern
- Sicherheitskultur wirkt sich positiv auf die Vermeidung von Fehlern aus, z.B.:
 - Teamwork
 - Offene Kommunikation
 - Fehlermeldung und -analyse
 - Nicht-straffender Umgang mit Fehlern



Ziel

- Analyse des Zusammenhangs zwischen wahrgenommener Arbeitsbelastungen von Mitarbeitern im Klinikalltag, der Sicherheitskultur im Krankenhaus und der Patientensicherheit
 - Primärer Outcome: Qualität der Dokumentation im Medikationsprozess
 - Sekundäre Outcomes: Mortalitätsraten und Aufenthaltsdauern





Studiendesign

- 08/2014 – 12/2016
- Querschnittsdesign
- Multizentrische Studie (Unikliniken Bonn und Tübingen)
- Multi-Methoden-Ansatz
- Beobachtungseinheit = Stationen/Abteilungen der beiden Universitätsklinika
 - Einschluss:
 - Alle bettenführenden Stationen/Abteilungen
 - Mind. 500 Patienten im Jahr
 - Ausschluss:
 - Intensivstationen
 - Psychiatrische Abteilungen
 - Funktionsabteilungen
 - Operationsbereiche



Datenerhebung

Art der Datenerhebung	Parameter
Befragung von Mitarbeitern	<ul style="list-style-type: none"> - Arbeitsbedingungen - Arbeitszufriedenheit - Sicherheitskultur - Patientensicherheit - Führung und Management - Persönliche Merkmale (Alter, Geschlecht, Berufserfahrung)
Einsicht von Patientenakten	<ul style="list-style-type: none"> - Qualität der Dokumentation im Medikationsprozess (Verordnungen/ Übertragungen/ Medikamentengabe)
Routine- und Abrechnungsdaten des Krankenhauses	<p>Patienten</p> <ul style="list-style-type: none"> - Mortalitätskennzahlen - Verweildauer - Wiedereinweisungsraten - Case-Mix Index <p>Mitarbeiter</p> <ul style="list-style-type: none"> - Schichtsysteme
Interviews	<ul style="list-style-type: none"> - Nacherfassung mit Krankenhausmanagern, Qualitätsmanagern sowie teilnehmenden Ärzten und Pflegekräften



Befragung der Mitarbeiter

- Arbeitsbedingungen und Arbeitszufriedenheit
 - „Copenhagen Psychosocial Questionnaire“ (COPSOQ)
 - Quantitative Anforderungen am Arbeitsplatz, Arbeitszufriedenheit und Burnout
- Patientensicherheitskultur im Arbeitsbereich
 - Hospital Survey on Patient Safety Culture (HSPSC)
- Zusammenarbeit mit Kolleginnen/Kollegen und Vorgesetzten
 - „Copenhagen Psychosocial Questionnaire“ (COPSOQ)
 - Skalen Soziale Unterstützung und Gemeinschaftsgefühl , Führungsqualität
 - Kurzskala Transformationale Führungen
- Arbeitssicherheitskultur im Arbeitsbereich
 - TWINS vom Hospital Survey on Patient Safety Culture (HSPSC)

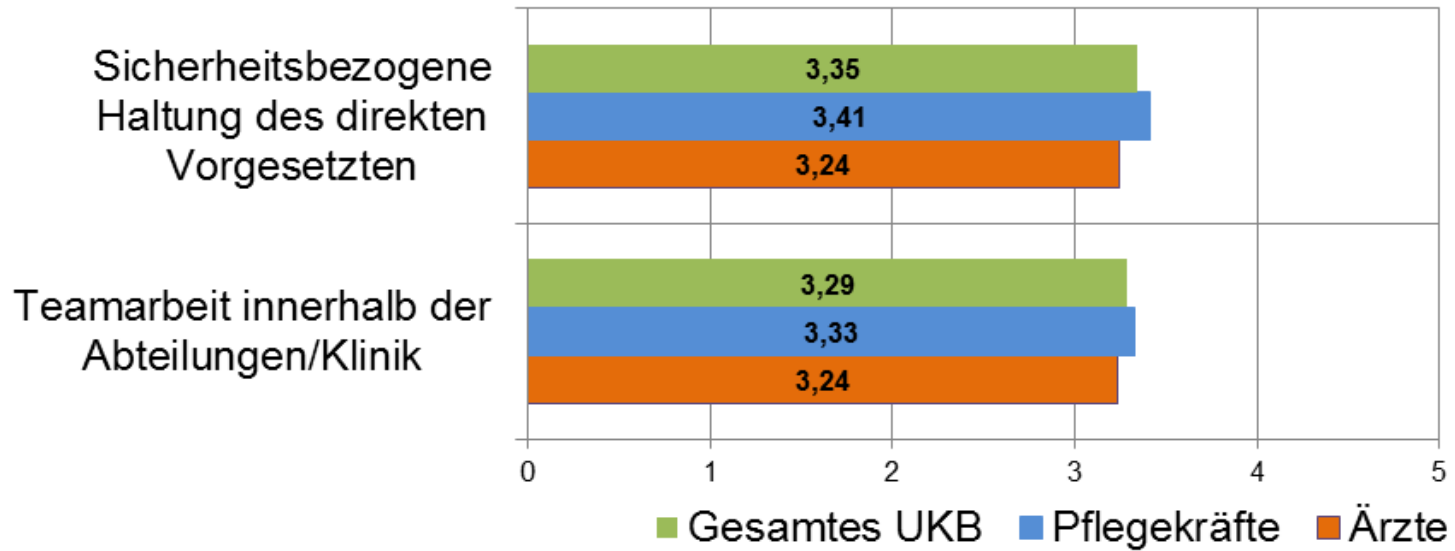


Stand der Befragung in Bonn und Tübingen

Uniklinik		Fragebogen verteilt	Fragebogen zurück	Rücklauf %
Bonn	17 Kliniken/ 33 Stationen	1010	420	41,6
	Ärzte	466	178	38,2
	PK	544	242	44,5
Tübingen	10 Kliniken/ 56 Stationen	1870	711	37,7
	Ärzte	607	224	36,9
	PK	1263	488	38,6
Gesamt	36 Kliniken/ 91 Stationen	2880	1131	39,3



Sicherheitskultur

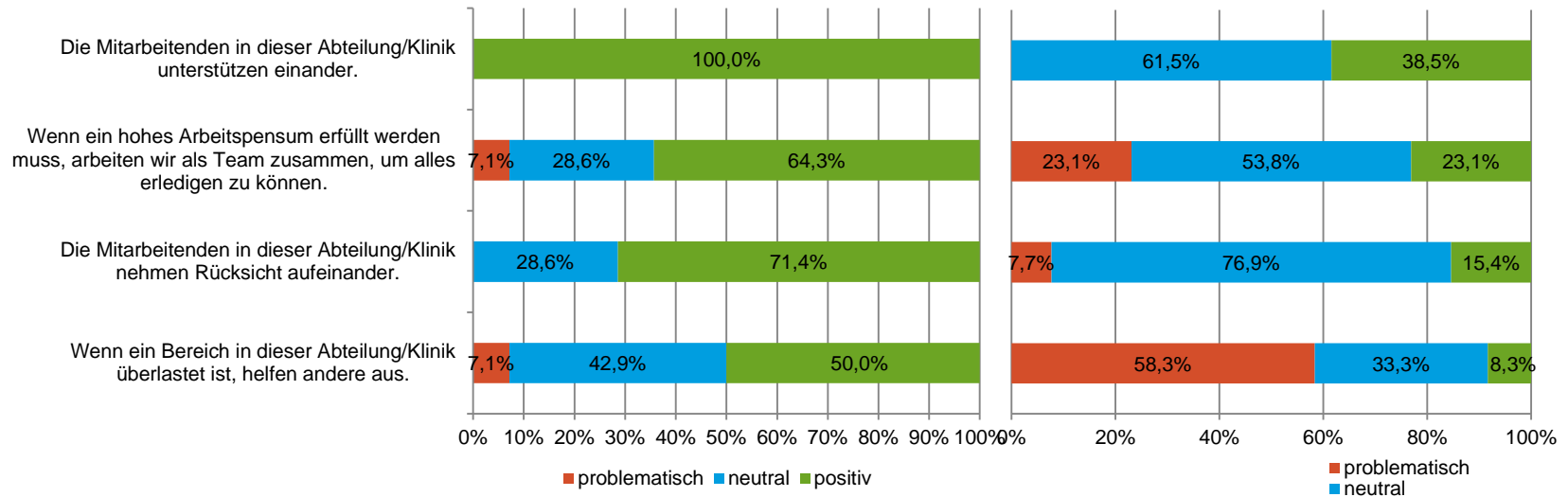




Teamarbeit innerhalb der Abteilungen/Klinik

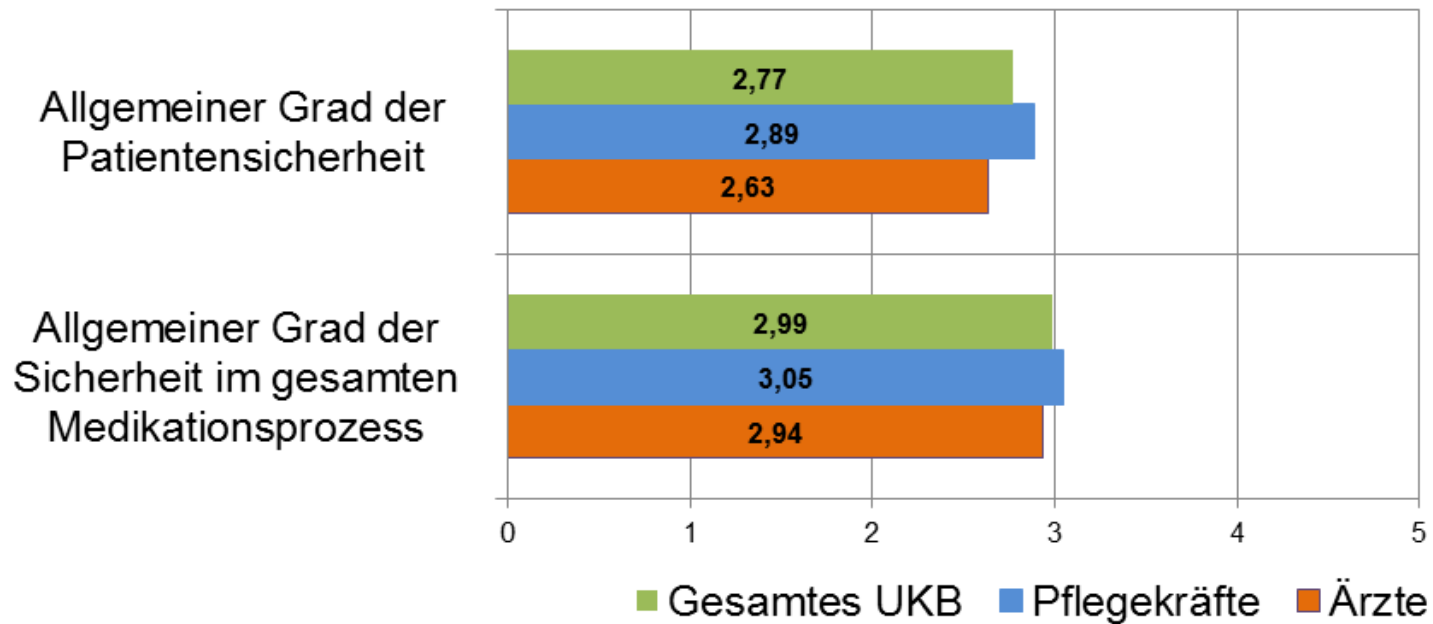
Ärzte Klinik B

Ärzte Klinik C





Patienten- und Medikationssicherheit





Ausblick

Uniklinik	Teilnehmende Kliniken insgesamt	Am Chart Review beteiligt	Akten insgesamt	Stand 30.03.
Bonn	17 Kliniken/ 33 Stationen	14 Kliniken/ 29 Stationen	725	621 (10-28 Akten pro Station von insgesamt 29 Stationen)
Tübingen	20 Kliniken/ 56 Stationen	15 Kliniken/ 38 Stationen	(950)* 746	674/ (7-29 Akten pro Station von insgesamt 35 Stationen)
Gesamt	36 Kliniken/ 91 Stationen	33 Kliniken/ 68 Stationen	1471	1295

„It may be part of human nature to err, but it is also part of human nature to create solutions, find better alternatives, and meet the challenges ahead.“

(Institute of Medicine 2000)

Danke für Ihre Aufmerksamkeit

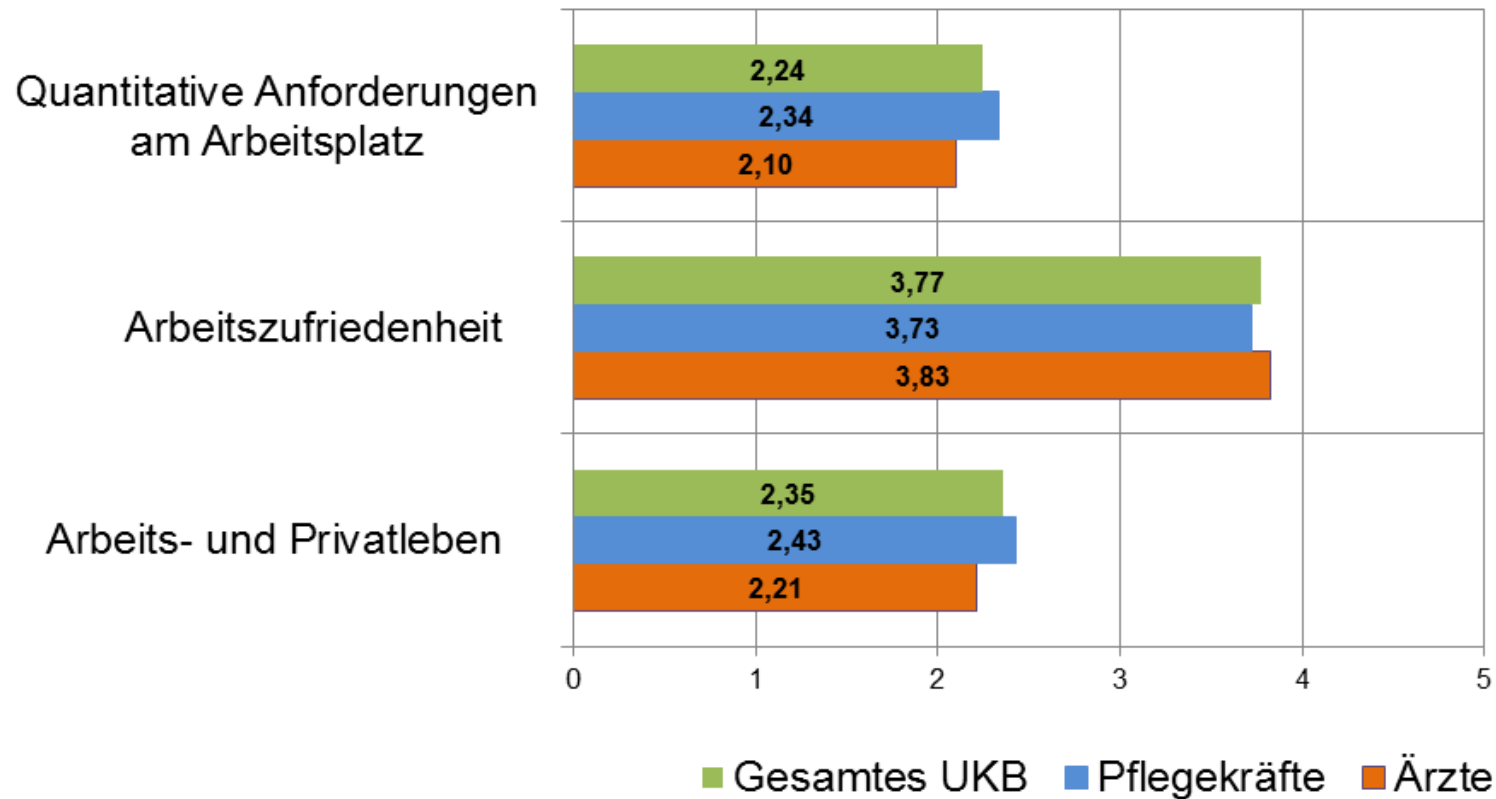
Fragen? Kontaktieren Sie mich!

Antje.Hammer@ukb.uni-bonn.de

www.researchgate.net/profile/Antje_Hammer



Arbeitsbedingungen und Arbeitszufriedenheit I

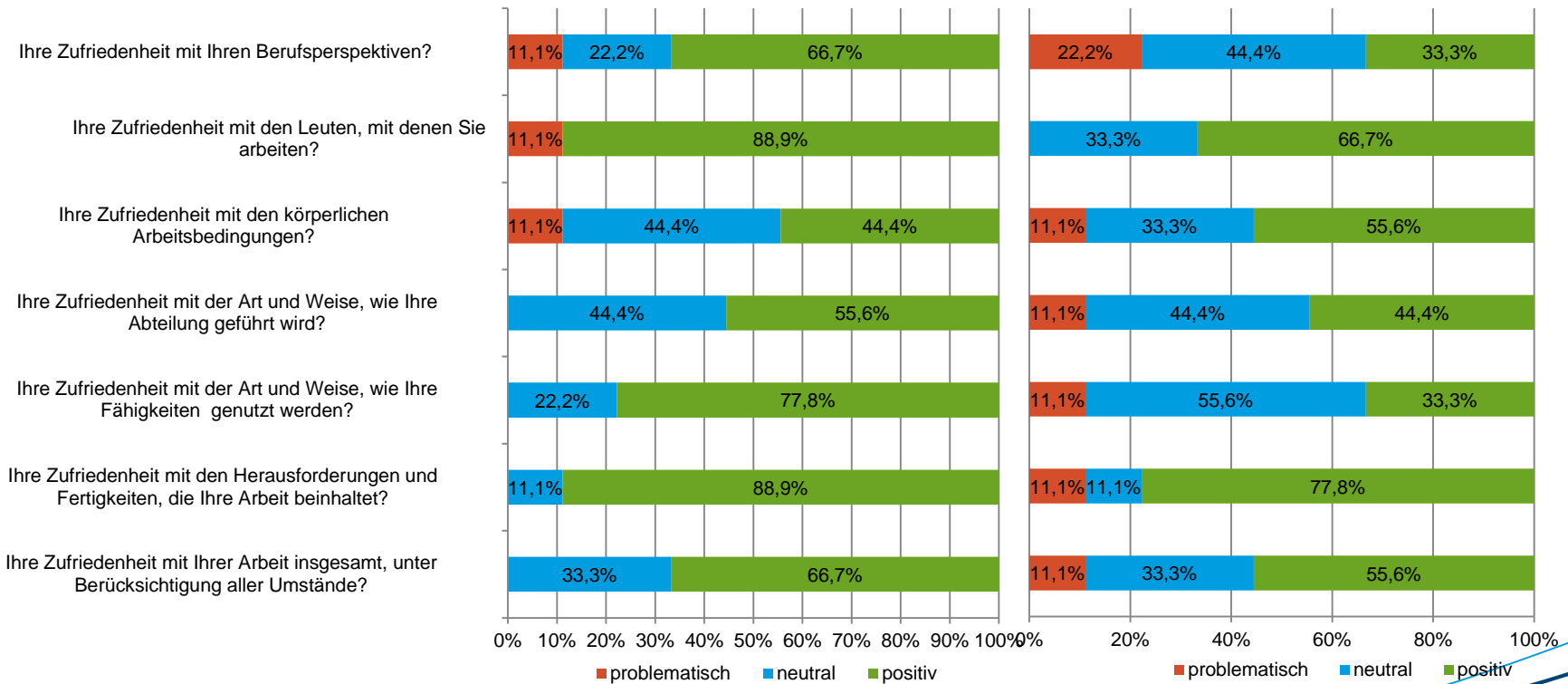




Arbeitszufriedenheit

Pflegekräfte Klinik A

Ärzte Klinik A





Stand des Chart Review

Uniklinik	Teilnehmende Kliniken insgesamt	Am Chart Review beteiligt	Akten insgesamt	Stand 30.03.
Bonn	17 Kliniken/ 33 Stationen	14 Kliniken/ 29 Stationen	725	621 (10-28 Akten pro Station von insgesamt 29 Stationen)
Tübingen	20 Kliniken/ 56 Stationen	15 Kliniken/ 38 Stationen	(950)* 746	674/ (7-29 Akten pro Station von insgesamt 35 Stationen)
Gesamt	36 Kliniken/ 91 Stationen	33 Kliniken/ 68 Stationen	1471	1295